

## **Kita "Zwergenland" gewinnt Kreativwettbewerb**

### **Zum 125-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Fleisbach**

Die Freiwillige Feuerwehr aus Fleisbach hat ihr 125-jähriges Bestehen gefeiert und aus diesem Grund einen Bastel- und Malwettbewerb zu dem Thema "Fackelzug" für die fünf Kindergärten in der Gemeinde Sinn ausgeschrieben.

Jede Kindertagesstätte hat sich am Bastel- und Malwettbewerb beteiligt und die eingereichten Kunstwerke waren so beeindruckend, dass sich die Jury der Feuerwehr nicht für eine Platzierung während des Funkenfeuers am 17. März, an dem viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern teilgenommen hatten, entscheiden konnte. Die Jury entschied sich dann auf Grund der Gleichwertigkeit der Exponate für eine Verlosung. Auf Platz 1 kam die Kita "Zwergenland" in Fleisbach, Platz 2 belegte die Kita "Sternschnuppe" in Edingen, auf Platz 3 kam der Katholische Kindergarten Sinn, Platz 4 belegte der Evangelische Kindergarten Sinn und Platz 5 ging an den Waldkindergarten "Pfützenhüpfer" Sinn.

Der Fleisbacher Wehrführer Christian Feith und der Schriftführer Carsten Petry vom Feuerwehrverein nahmen in den Kitas in Edingen und Fleisbach die Siegerehrungen vor, dankten den beiden Kitas für ihre Teilnahme und die eingereichten Mal- und Bastelarbeiten. Jeder Kindergarten bekam einen Pokal überreicht, wobei die Pokale an die zurzeit noch im Urlaub befindlichen Kitas in Sinn nachgereicht werden.

### **Kita bekommt Arbeitseinsatz**

Der Kindergarten Zwergenland, der den 1. Preis gewonnen hat, wird zusätzlich mit einem Arbeitseinsatz über sechs Stunden von mindestens 20 Feuerwehrleuten belohnt.

Wie der Arbeitseinsatz aussehen soll, stehe aber noch nicht fest. "Da müssen wir uns erst einmal Gedanken machen und uns überlegen, was gemacht werden muss", erklärte die stellvertretende Leiterin Patrica Baumann. Da aber die Kita erst kürzlich von Grund auf aufgestockt und restauriert wurde, sei ein Arbeitseinsatz eher im Außenbereich der Kita denkbar, so Baumann.



Die Sieger des Fleisbacher Kindergartens mit den Feuerwehrleuten (r.) Christian Feith und Carsten Petry.

Quelle: [www.mittelhessen.de](http://www.mittelhessen.de) vom 16.04.2012 Foto und Text: Fritz Reucker